

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 50/0196/WP16
Federführende Dienststelle: Soziales und Integration		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	31.05.2012
		Verfasser:	
Integratives Begegnungszentrum Nadelfabrik			
Beratungsfolge:			TOP: - 4 -
Datum	Gremium	Kompetenz	
21.06.2012	SGA	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie beschließt, dem Diakonischen Werk des Kirchenkreises Aachen zur Weiterführung und Weiterentwicklung des Begegnungszentrums in der Nadelfabrik über die bisher bewilligten Mittel hinaus bis zum 31.12.2012 einen Betrag in Höhe von 9000€ zur Verfügung zu stellen.

Die Verwaltung wird darüber hinaus beauftragt, gemeinsam mit dem Träger die Konzeption des generationsübergreifenden Begegnungszentrums im Sinne eines über das Quartier hinausgehenden Angebotes zur Integration weiterzuentwickeln.

In Vertretung

Prof. Dr. Sicking

finanzielle Auswirkungen

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2012	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2012	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	9.000,00	200.000,00	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verslechterun g	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Die Mittel stehen im Rahmen des genehmigten Haushalts für 2012 zum PSP-Element 4-050101-916-5
– sozialraumbezogene Maßnahmen zur Verfügung.

Erläuterungen:

Der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie hat in seiner Sitzung am 16.06.2011 die Verwaltung beauftragt, die Begegnungszentren weiter zu fördern und weiter zu entwickeln und dabei der Trägervielfalt Rechnung zu tragen.

In diesem Sinne hat die Verwaltung Gespräche mit dem Diakonischen Werk des Kirchenkreises Aachen aufgenommen mit dem Ziel, in der Nadelfabrik ein generationsübergreifendes Begegnungszentrum zu etablieren.

Im Ergebnis hat der Träger einen Förderantrag gestellt (**Anlage 1**).

Für die Entwicklung und den Betrieb des Begegnungszentrums werden bei einem sozialarbeiterischen Einsatz von 12,5 Wochenstunden jährlich 22.000,00 € benötigt.

In der Sitzung am 09.02.2012 hat der Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie nach Empfehlung des Integrationsrates beschlossen, für dieses Begegnungszentrum aus Mitteln für Projekte zur Integration einen Betrag in Höhe von 7.500€ zur Verfügung zu stellen.

Das Begegnungszentrum ist seit dem 01.04.2012 geöffnet, so dass für 2012 ein Betrag in Höhe von insgesamt 16.500,00 € benötigt wird und somit ein Betrag in Höhe von 9.000 € fehlt.

Die Mittel können aus dem PSP-Element „Sozialraumbezogene Maßnahmen“ bereitgestellt werden.

Die Verwaltung erarbeitet zurzeit auf Basis des im Jahre 2008 entwickelten Konzeptes der Nadelfabrik für den zielgerichteten Betrieb des Hauses ein Nutzungskonzept.

Das Diakonische Werk soll darin mit seinem Angebot als Baustein für Integration durch generationsübergreifende Begegnung von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund -auch über das Quartier hinaus- seinen Platz finden.

Die Verwaltung beabsichtigt, gemeinsam mit dem Träger in diesem Sinne das Konzept des Begegnungszentrums weiter zu entwickeln.

Anlage/n:

Anlage 1: Generationsübergreifendes Begegnungszentrum in der Nadelfabrik